



Ausschreibung
zur B-Trainerausbildung
im Eiskunstlaufen (2023/2024)

Veranstalter und Ausbildungsträger	Deutsche Eisläufer-Union e.V. (DEU) Menzinger Str. 68 D-80992 München
Zeitraum und Termine der Ausbildung	<p>Onlineseminar (von zuhause): Ab Mai 2023 bis zu 5 x monatlich. Entweder wochentags ab 16:00 Uhr oder am Wochenende</p> <p>Präsenz: Lehrgang 1: 04.-07.05.2023 Dortmund Lehrgang 2: 03.-06.08.2023 Berlin Lehrgang 3: Januar 2024 offen Lehrgang 4: Mai 2024 offen Prüfungen: Juli/August 2024</p> <p>Prüfungen (Lehrprobe, schriftliche und mündliche Prüfung): Juli/August 2024</p> <p>Facharbeit: Themen werden bis 31.01.2024 vereinbart. Abgabe: 01.05.2024</p>
Umfang der Ausbildung	<p>170 Lehreinheiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • 70 Lehreinheiten Onlineseminar • 100 Lehreinheiten Präsenz • zusätzlich eigenständige Einzel- und Gruppenarbeiten (Änderungen vorbehalten) • SONDERBESTIMMUNG: Teilnahme an einer Spezialisierungsfortbildung mit mindestens 15 Lehreinheiten. Lehrgänge zur Spezialisierung: Ende 2023 oder erste Hälfte 2024 <p>1 Lehreinheit (LE) beträgt 45 min.</p>
Anerkennung von erbrachten Teilleistungen	<p>Bewerber*innen, die bereits folgende Trainerfortbildungen besucht haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2021 Trampolinfortbildung • 2021 athletische Grundausbildung • 2022 läuferischen Fähigkeiten <p>müssen die Anerkennung mit der Anmeldung zur Ausbildung beantragen.</p>

<p>Zielstellung der Ausbildung</p>	<p>Der/Die Trainer*in-B Leistungssport wird für eine haupt- oder nebenberufliche Tätigkeit ausgebildet.</p> <p>Sein/Ihr Einsatzgebiet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gestaltung des Aufbau- und Anschlusstrainings • Betreuung der Landes- und Nachwuchskader • Wettkämpfe im Bereich des Nachwuchsleistungssports einschließlich Junioren <p>Die Tätigkeit des/der Trainers/Trainerin-B Leistungssport umfasst die Talentsichtung, Talentauswahl und -förderung auf Basis einer leistungs- und wettkampforientierten Betätigung im Eiskunstlaufen. Schwerpunkte sind Planung, Organisation, Durchführung und Steuerung des Aufbautrainings bis hin zum Anschlusstraining auf Grundlage der Konzeptionen der DEU.</p>
<p>Teilnahmevoraussetzung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Besitz einer entsprechend gültigen Trainer-C Lizenz Leistungssport der DEU • 2. Kürklasse und Eistanzbasisklasse <u>oder</u> 7. Kürklasse und 2. Eistanzklasse • Nachweis einer mindestens einjährigen Trainertätigkeit im Verein • Ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis (das Ausstellungsdatum darf nicht älter als 3 Monate zurück liegen. Bestimmte Einträge schließen eine Lizenzierung aus) <p>Nachweis, der zur Lizenzierung vorgelegt werden muss:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs (9LE), nicht älter als 2 Jahre (zum Zeitpunkt der Lizenzierung)
<p>Technische Voraussetzungen</p>	<p>Für die Teilnahme wird PC (oder Tablet) mit Internetzugang, Browser, Kamera und Mikrofon benötigt. Es werden gängige Programme verwendet (z.B. Zoom, Edubreak oder die digitale RTK). Eine Einführung wird zu Beginn gegeben.</p>
<p>Onlinemodule</p>	<p>Die Onlineseminare finden über Zoom statt. Der/Die Teilnehmer*in erkennt die Datenschutzregeln des Anbieters Zoom Video Communications mit der Anmeldung zur Ausbildung an. Diese können hier eingesehen werden:</p> <p>https://explore.zoom.us/de/trust/legal-compliance/</p>

Deutsch als Ausbildungssprache	Die Ausbildungssprache ist Deutsch. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, Interessenten*innen abzulehnen, wenn die Sprachkenntnisse in Wort und Schrift nicht ausreichend sind. Der Ausbildungsträger muss Personen ablehnen, wenn zu erwarten ist, dass die betreffende Person der Ausbildung und Prüfung mit den vorhandenen Sprachkenntnissen in Wort und Schrift nicht folgen kann. Den Nachweis des Gegenteils hat der Ausbildungswillige selbst zu erbringen. Im Streit- und Einzelfall entscheidet das DEU-Präsidium endgültig.
Sprachkenntnisse Englisch	Grundkenntnisse in Wort und Schrift werden erwartet. Die Teilnehmenden müssen u.a. in der Lage sein, das Regelwerk der ISU zu lesen und zu verstehen.
Sonderzulassung	Die DEU kann auf Antrag auch Personen zulassen, welche die Zulassungsvoraussetzungen nicht erfüllen, wenn die DEU oder ein LEV ein besonderes Interesse an der Ausbildung der betreffenden Person hat. Der schriftliche Antrag kann nur durch die Person selbst bei der DEU eingereicht werden. Der eingereichte Antrag wird dem Präsidium zur Entscheidung vorgelegt.
Prüfungsvoraussetzungen	<p>Die Prüfung erfolgt durch den Ausbildungsträger und ist der Nachweis der Lehrbefähigung zum/zur Trainer*in-B im Eiskunstlaufen. Zur Prüfung wird zugelassen, wer an den Präsenzlehrgängen zu 90% der geforderten Einheiten (1LE = 45 min) und mit 90% an den Onlineseminaren teilgenommen hat.</p> <p>Die Abschlussprüfung zum/zur Trainer*in-B Leistungssport besteht aus 4 Teilen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrprobe (40 Minuten) • Schriftliche Prüfung (180 Minuten) • Mündliche Prüfung (30 Minuten, Online) • Facharbeit <p>Die einzelnen Bestandteile bilden in folgendem Verhältnis die Gesamtnote:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrprobe (35%) • Schriftliche Prüfung (20%) • Mündliche Prüfung (25%, Online) • Facharbeit (20%)
Lizenzierungsvoraussetzungen	Mit der Lizenzierung erfolgt die Verleihung der Lehrbefähigung zum/zur Trainer*in – B Leistungssport des DOSB, ausgestellt von der DEU für Eiskunstlaufen. Die DEU erfasst den/die

	<p>Trainer*in mindestens mit Namen, Geburtsdatum, Anschrift und Ausweisnummer. Die Lizenzvergabe erfolgt ausschließlich durch die Geschäftsstelle der Deutschen Eislauf-Union. Dabei wird geprüft, ob</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der/Die Teilnehmer*in die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt hat, 2. Der/Die Teilnehmer*in im geforderten Umfang an der Ausbildung teilgenommen hat, 3. Die Prüfung in allen Teilen bestanden ist 4. Nachweis über die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs (9LE), nicht älter als 2 Jahre (zum Zeitpunkt der Lizenzierung). Ein Onlinekurs wird nicht anerkannt. 5. Nachweis eines erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses nicht älter als 3 Monate. 6. Der Trainerehrenkodex in der gültigen Fassung durch Unterschrift anerkannt (aktuell 2015) und die Anti-Doping-Erklärung unterzeichnet wurde. <p>Die Nummer 1 und 2 bestätigt der Koordinator tabellarisch pro Teilnehmer*in. Die Nummer 3 wird mit einem Zeugnis nachgewiesen, aus welchem die einzelnen Noten ersichtlich sind. Die Nummer 4 wird als Kopie, die Nummer 5 im Original eingereicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Lizenzvergabe erfolgt kostenpflichtig gemäß jeweils gültiger Preisliste der DEU. Die Lizenz unterliegt den Bestimmungen der DEU, siehe Regelungen der Trainerordnung in der jeweils gültigen Fassung, zuletzt geändert von der Obleitetagung 2018.
Finanzierung der Ausbildung	Die Ausbildung wird aus Eigenmitteln der Teilnehmer*innen finanziert.
Teilnahmegebühren	Die Ausbildungsgebühr beträgt 1.900,00 Euro, die Spezialisierungsfortbildung ist nicht inbegriffen. Nach Zulassung zu den Prüfungen wird eine Gebühr von 400,00 Euro erhoben.
Zusätzliche Kosten	Zusätzliche Kosten entstehen für Reise, Unterkunft und Verpflegung.
Mindestteilnehmerzahl	Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Ausbildung erst nach Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl durchzuführen.
Fälligkeit der Gebühren	Mit der verbindlichen Anmeldung zur Ausbildung wird der o.g. Betrag fällig. Die Deutsche Eislauf-Union stellt die Gebühr in Rechnung, die dem/der Teilnehmer*in per pdf zugeht.

	<p>Bei Nichtteilnahme wird die Teilnahmegebühr nicht erstattet. Die Prüfungsgebühren werden erst nach Zulassung zur Abschlussprüfung per Rechnung erhoben. Bei Nichtbestehen der Prüfung und Zulassung zur Wiederholungsprüfung erfolgt eine erneute Gebührenerhebung des Veranstalters.</p> <p>Die Ausbildungsgebühren können auf Anfrage auf bis zu 3 Raten geteilt werden. 2 Raten à 960,00 Euro 3 Raten à 645,00 Euro</p>
Verbindliche Anmeldung	<p>Online über diesen Link auf der Homepage. Dazu bitte Lizenznummer und Ablaufdatum der Lizenz und den Ort der zuletzt besuchten Fortbildung mit Datum bereithalten. Wenn noch keine Fortbildung absolviert, bitte Daten der Ausbildung eingeben. Mit (*) gekennzeichnete Felder sind verpflichtend auszufüllen.</p>
Ansprechpartnerin	<p>Deutsche Eislauf-Union e.V. Maria Barghoorn, Bundestrainerin Ausbildung Menzinger Str. 68 D-80992 München E-Mail: maria.barghoorn@eislauf-union.de</p>
Anmeldeschluss	<u>Freitag, den 10. März 2023</u>
Rechtliche Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> - Dieses Ausschreibungsdokument enthält keine abschließende Regelung dieser Trainerausbildung. Grundsätzlich gilt die vom DOSB zertifizierte Ausbildungs- und Prüfungsordnung der DEU in der Fassung vom 19.03.2010. Darüber hinaus behält sich der Veranstalter das Recht vor, mit dieser Ausschreibung oder durch Beschluss des Präsidiums Sonderregelungen festzuhalten. - Im Fall der Absage einer Präsenzveranstaltung wird die Deutsche Eislauf-Union einen neuen Termin festlegen. Durch die Neufestlegung der Ersatzveranstaltung hat der/die Teilnehmer*in bei Nichtteilnahme keinen Anspruch gegen die DEU auf Erstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühr. <p>Die DEU übernimmt keine Haftung für Erkrankungen (einschließlich Corona), evtl. Unfälle und andere Schäden und deren Folgen.</p>
Öffentliche Förderung	Gefördert vom Bundesministerium des Innern und für Heimat aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.
Änderungen bleiben vorbehalten. München 17. Februar 2023	<p>Deutsche Eislauf-Union e.V. Maria Barghoorn Bundestrainerin Ausbildung</p>